

Die Alte Kirche Altenessen



Kulturraum im Essener Norden



Mitte des 19. Jahrhunderts war die Zahl der Gemeindeglieder durch den Bergbau so stark angewachsen, dass sich die damalige Evangelische Kirchengemeinde Altenessen entschied, den Bau einer neuen Kirche in Angriff zu nehmen. Am 5. Oktober 1890 konnte der Einweihungsgottesdienst gefeiert werden.

Der Architekt Nordmann entwarf eine schlichte, vierjochige Stahlsäulenhalle mit Emporen und leichten englischen Holzgewölben, flachem Querhaus, einem kurzen, steingewölbten Chor und einem hohen Turm über dem Mittelportal.



Herausragendes lässt sich auch über die Orgel der Alten Kirche Altenessen berichten: Sie ist heute das älteste beispielbare Instrument seiner Art im gesamten Stadtgebiet und verfügt über vielfältige Möglichkeiten – es ist eine Freude, sie zu hören!

2014 beschloss das Presbyterium, die Orgel aufgrund von Materialermüdungserscheinungen so zu sanieren, dass sie ihr einstiges romantisches Klangbild wiedererhält. Große Teile der Orgel, darunter die meisten der rund 1000 Pfeifen, wurden bei der Firma Rieger Orgelbau in Österreich saniert. Dabei wurde auch die ursprüngliche mechanische Traktur wieder hergestellt.

Am 9. September 2017 wurde die sanierte Sauer-Orgel im Rahmen einer Orgelnacht wieder in Betrieb genommen.



Natürlich war die Alte Kirche Altenessen, die heute rund 500 Besucher fasst, immer schon ein Kulturraum; Kirchenchöre und Posaunenbläser nutzten und nutzen sie für ihre musikalischen Aktivitäten.

In den letzten Jahren wurde sie zunehmend auch als Veranstaltungsort für Ausstellungen und Konzerte, mitunter in Verbindung mit spektakulären Lichtkunst-Konzepten, entdeckt.

In der Alten Kirche Altenessen werden seit dem Kulturhauptstadtjahr regelmäßige Konzerte veranstaltet. Zu den hier präsentierten Künstler gehörten seitdem u.a.: Prof. Dr. Ilse Storb, Prof. Torsten Laux, Rafael Cortés, Tiger Okoshi, Bob Degen, Wolfgang Lackerschmid, Joyce van der Pol, Farfarello im Licht, Claude Bourbon, Minerva Diaz Pérez, Laia Genc, Rockorchester Ruhrgebeat, Gregorian Voices, die Essener Philharmoniker mit einem Kammerkonzert und das Aalto Theater mit seinen mobilen Produktionen.



In Kooperation mit dem Ruhr-Museum wurde in 2011 eine größere Ausstellung organisiert. Im Rahmen der Kunstspur wurde die Alte Kirche auch schon als Atelier genutzt.



Die Besucher und die hier auftretenden Musiker schätzen die einzigartige Atmosphäre der Kirche, die ausgezeichnete Akustik und die Einbindung des Weltladen-Teams mit Ihrem Pausen-Catering!

Text basiert auf: www.kulturkirche-essen.de/kk-altekirche-altenessen.php

LAGEPLAN ALTENESSEN

Die Alte Kirche liegt im Herzen von Altenessen, in unmittelbarer Nachbarschaft zum Einkaufszentrum „Allee-Center“.

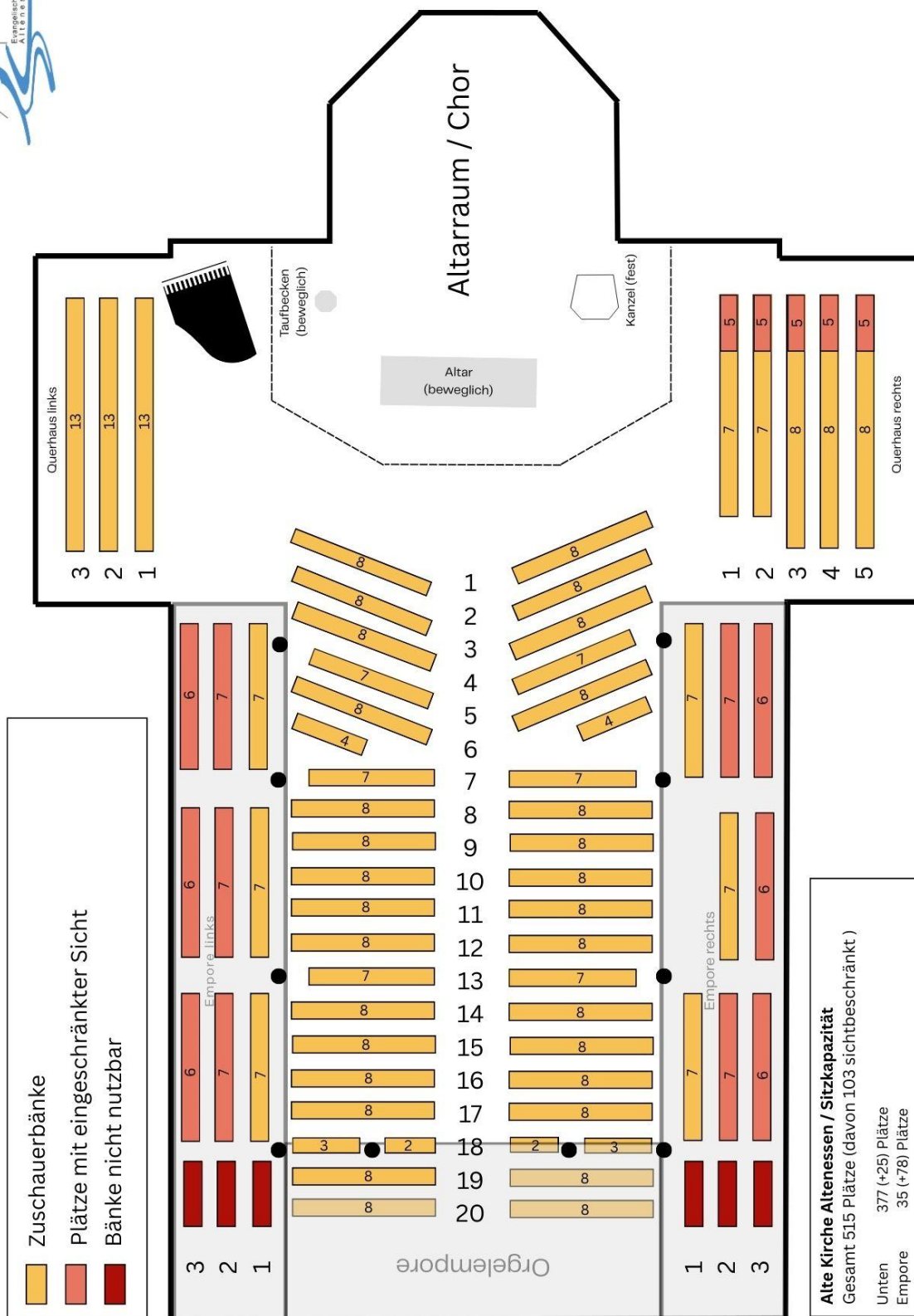
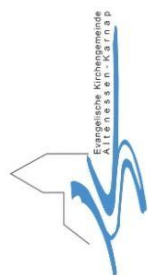
Die Kirche ist mit der U-Bahn (Haltestellen Altenessen Mitte oder Karlplatz) hervorragend mit dem ÖPNV erreichbar.

Bei Anreise mit dem PKW stehen an der Wilhelm-Nieswand-Allee Parkplätze und ein Parkhaus sowie Parkplätze an der Altenessener Straße zur Verfügung.



Erstellt mit MapOSMaid/OCitysMap am 10. September 2025.
Map style: German OSM style by Sven Guggus
Data source: Kartendaten © 2025 OpenStreetMap.org und Mitwirkende (siehe <http://osm.org/copyright>)





ANLIEFERUNG

PKW-/LKW-Anlieferung mit der Möglichkeit zum Be- und Entladen besteht vor dem Kirchenportal mit Zufahrt über die Karl-Denkhaus-Straße. Parkmöglichkeiten für die Lieferfahrzeuge bestehen neben der Kirche mit Zufahrt über die Straße Mallinkrodtplatz.

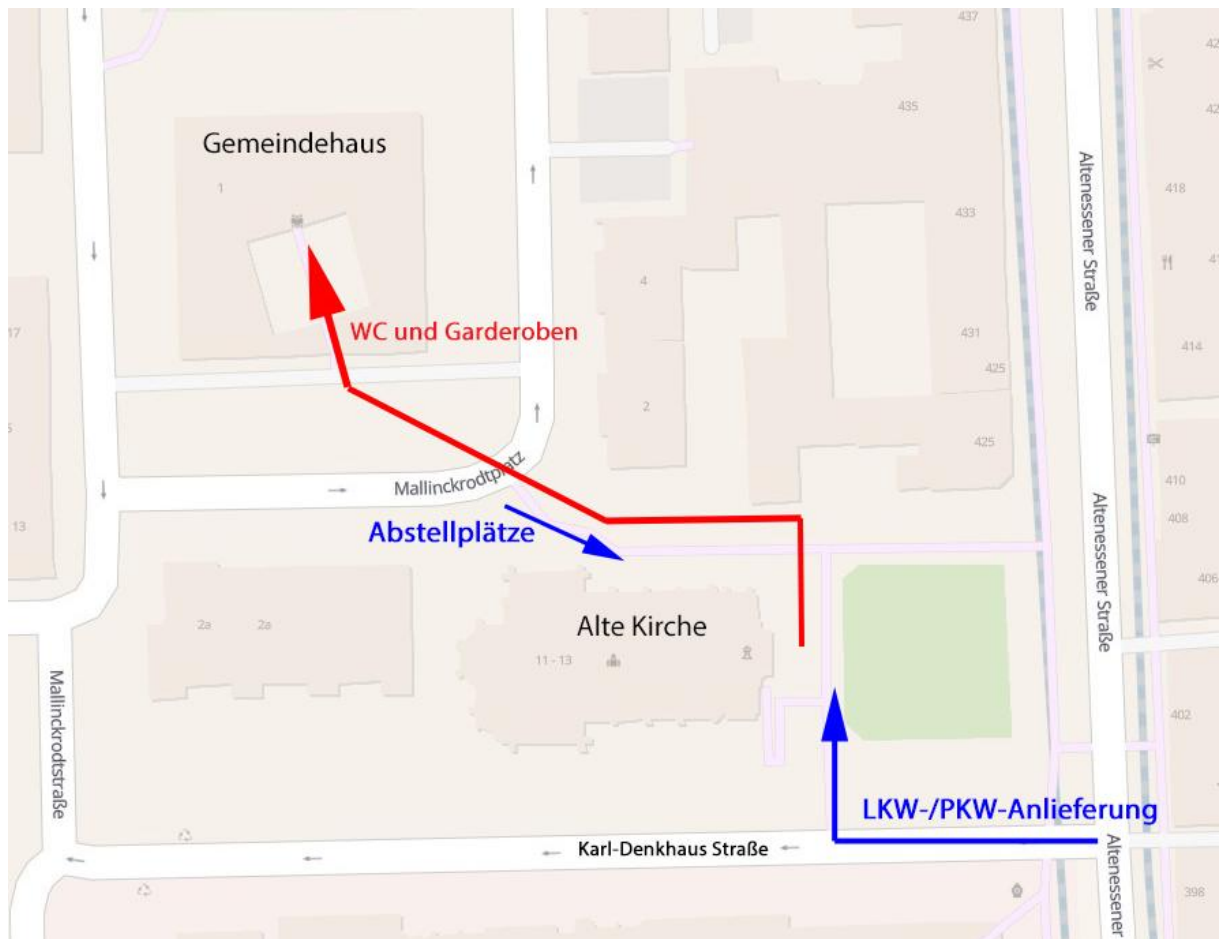
KÜNSTLERGARDEROBE / WCs

Als Garderobe stehen folgende Räumlichkeiten nach Absprache zur Verfügung:

- Sakristei in der Alten Kirche
- Großer Saal im Gemeindehaus
- Kleiner Saal im Gemeindehaus

In der Kirche steht ein WC zur Verfügung (nicht rollstuhlgeeignet).

Ausreichend weitere WCs (auch rollstuhlgeeignet) befinden sich im Gemeindehaus .



ANSPRECHPARTNERINNEN

Pfarrerinnen Ellen Kiener

Pielstickerstraße 23

45326 Essen

Telefon: [0201 31 99 91 06](tel:020131999106)

E-Mail: ellen.kiener@ekir.de



Gemeindebüro:

Frau Katrin Lindenau

Mallinckrodtplatz 1

45329 Essen

Telefon: 0201 83336-0

Telefax: 0201 83336-66

E-Mail: gemeindebuero-aek@ekir.de

Bürozeiten:

Dienstags und Freitags: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag: 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr

WERBUNG

Veranstaltungen werden von uns regelmäßig auf der Homepage, im Kulturflyer und Aushängen beworben. (rechtzeitige Buchung vorausgesetzt)

